

In Kooperation mit dem Lesben- und  
Schwulenverband in Deutschland (LSVD)



# #EUROPARAT MIT TAT

Mehr Schutz, mehr Rechte, mehr  
Gleichheit?

Europäische Perspektiven für Regenbogenfamilien

Webinar  
26. November 2020



Auswärtiges Amt



EA  
B  
Europäische  
Akademie  
Berlin

## Europäische Perspektiven für Regenbogenfamilien

### Webinar

#### Programm | Entwurf

**Donnerstag, 26. November 2020**

<b>10:00 – 10:10 Uhr</b>	<b>Begrüßung &amp; Einführung ins Programm</b> Dr. Anneke Hudalla Europäische Akademie Berlin  Axel Hochrein Bundesvorstandsmitglied des Lesben- und Schwulenverband Deutschland
<b>10:10 – 10:20 Uhr</b>	<b>Hürdenlauf: Herausforderungen im Alltagsleben von Regenbogenfamilien</b> Ein kurzer Einblick von  Stephanie Wolfram Leiterin des Bereichs Familie beim Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg
<b>10:20 – 10:30 Uhr</b>	<b>Guter Rat - gutes Recht? Zur Situation von <i>rainbow families</i> in den Mitgliedstaaten der EU und des Europarats</b> Ein kurzer Überblick von  Prof. Dr. Elisabeth Greif Stellv. Institutsleiterin Legal Gender Studies an der Johannes Kepler Universität Linz
<b>10:30 – 11:15 Uhr</b>	<b>Workshop-Phase: Mehr Gleichheit?! Forderungen und Erwartungen an Europarat und EU</b>  Workshop 1: Transfamilien  Moderation: N.N. (tbc) Bundesverband Trans*   Workshop 2: Adoptionsrecht und Leihmutterchaft  Moderation: Björn Sieverding Board member, Network of European LGBTIQ families (Nelfa)   Workshop 3: Mehrelternfamilien

Moderation: Katrin Hugendubel (tbc)  
Advocacy director, ILGA, Brüssel

11:15 – 11:35 Uhr	Pause
11:35 – 11:45 Uhr	Präsentation des Graphic Recording
11:45 – 12:10 Uhr	Präsentation der Workshop-Ergebnisse im Plenum
12:15 – 12:25 Uhr	<b>Familie in Europa: Was plant der Europarat?</b> Impuls von N.N. (tbc) MdB und Mitglied der Parlamentarischen Versammlung des Europarats
12:25 – 13:10 Uhr	<b>Mehr Schutz, mehr Rechte, mehr Gleichheit:</b> <b>Fragen &amp; Diskussion mit</b> N.N., MdB (tbc) Prof. Dr. Elisabeth Greif, JKU Linz Björn Sieverding, NELFA Moderation: Dr. Anneke Hudalla, EAB
13:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

**Wir bitten um Anmeldung über unsere Homepage [www.eab-berlin.eu](http://www.eab-berlin.eu) oder per E-Mail an [cf@eab-berlin.eu](mailto:cf@eab-berlin.eu).**

### **VERANSTALTER**

Europäische Akademie Berlin  
Bismarckallee 46/48  
D-14193 Berlin  
Tel.: +49 30 89 59 51 0  
Fax: +49 30 89 59 51 95  
[www.eab-berlin.eu](http://www.eab-berlin.eu)

### **PROGRAMMKONZEPTION**

**DR. ANNEKE HUDALLA**  
Studienleiterin, Europäische Akademie Berlin

### **ORGANISATION**

**CLAUDIA FEDUR**  
Senior Project Manager  
Tel.: +49 30 89 59 51 37  
Fax: +49 30 89 59 51 630  
E-Mail: [cf@eab-berlin.eu](mailto:cf@eab-berlin.eu)

## DIE EUROPÄISCHE AKADEMIE BERLIN (EAB)

Europa verstehen. Europa gestalten.

Mit diesem Leitspruch verbindet sich der Anspruch der Europäischen Akademie Berlin. Seit 1963 arbeitet die EAB erfolgreich als unabhängige und überparteiliche Bildungsstätte mit dem Schwerpunkt „Europa“. Die EAB ist anerkannter Akteur der europapolitischen Bildung, kompetenter Dienstleister und Partner im internationalen Bildungs-, Seminar- und Projektmanagement und Lern-, Begegnungs- und Veranstaltungsort mit besonderem Ambiente.

## ANFAHRT



**Bus M19** Station Taubertstraße

**Bus 186** Station Hagenplatz

**S-Bahn Linie 7** Station Grunewald

Europäische Akademie Berlin e. V.

Bismarckallee 46/48

D-14193 Berlin

Tel.: +49 30 89 59 51 0

Fax: +49 30 89 59 51 95

[www.eab-berlin.eu](http://www.eab-berlin.eu)

Mit der Unterstützung durch die Senatskanzlei  
Berlin in Form einer institutionellen Förderung

Der Regierende Bürgermeister  
von Berlin  
Senatskanzlei



In institutioneller Kooperation mit der  
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

